

Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule  
Oher Weg 24  
21509 Glinde  
Tel: 040 / 688 715 780  
E-Mail: soenke-nissen-schule.glinde@schule.landsh.de  
Ansprechpartner: Sabine Hangebrauck & Nils Körber  
Glinde, den 10. März 2017

## **Schüler der Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule gewinnen ersten Preis beim Filmwettbewerb des WEISSEN RING**

INNENMINISTER STEFAN STUDT ZEICHNETE GESTERN IN KIEL DIE PREISTRÄGER AUS

Nur noch zwei Klassen sind übrig. Die Spannung ist fast greifbar. Der Puls steigt. Die Gedanken drehen sich immer und immer wieder um die gleichen Fragen: Sollten wir es wirklich geschafft haben? Sollten sich unsere monatelange Arbeit, unsere Stunden am Nachmittag, unser Herzblut so ausgezahlt haben? Und dann ist der Moment gekommen: ein Moment der Freude, der Erleichterung, der Rührung, des Stolzes. Wir haben gewonnen!

Für die rund zehn Schülerinnen und Schüler der Sönke-Nissen-Schule, ihre Lehrer Sabine Hangebrauck und Nils Körber sowie die mitgereisten Freunde und Verwandten wird der gestrige Nachmittag sicherlich immer unvergesslich bleiben. **Aus 40 eingesandten Beiträgen aus ganz Schleswig-Holstein hat die Jury ihren Kurzfilm als Gewinner ausgewählt.** Das sicher nicht nur wegen der aufwendigen Kostüme, an denen die Schüler und Lehrer mehrere Monate lang gebastelt haben, sondern vor allem auch wegen der kreativen Umsetzung einer leider immer wieder in Schulen auftretenden **Mobbing-Geschichte**: ein Mädchen schießt wiederholt diffamierende Fotos einer Mitschülerin und teilt sie in den sozialen Netzwerken. In deutlichen Bildern zeigt der Film der Glinder Schüler was für gravierende Verletzungen ein simples Foto beim Opfer anrichten kann.

Den mit **2000 Euro dotierten Preis** hat gestern **Schleswig-Holsteins Innenminister** Stefan Studt im „Metro“-Kino in Kiel an die SchülerInnen der Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule überreicht. Zu der Preisverleihung waren die sechs Klassen mit den besten Filmbeiträgen eingeladen worden. Ihre kurzen Meisterwerke wurden vor der Verkündung des Juryurteils für alle noch einmal vorgeführt: auf der großen Kinoleinwand.

Den Kurzfilmwettbewerb unter der Schirmherrschaft des Innenministers hatte der **WEISSE RING** ausgerufen. Im Rahmen des Präventionsprojekts „Mut gegen Wut“ sollte so auf das Thema (Cyber-)Mobbing aufmerksam gemacht werden. Daran teilnehmen konnten alle fünften bis zehnten Klassen Schleswig-Holsteins.

Der WEISSE RING e.V. ist eine bundesweite gemeinnützige Organisation, die Menschen hilft, die Opfer von Kriminalität wurden und die sich dafür einsetzt, Straftaten zu verhindern.

**ANHANG: Foto der Wettbewerbsgewinner, namentlich:**

**Oben, von links:**

Nils Körber, Laurens van Aurich, Lena Wetzel, Radovan Dussau, Julia Bohlen

**Unten, von links:**

Eileen Wenske, Lisa Neller, Pia Meyer, Nina Schnauer

**Es fehlen:**

Joshua Mathemeier, Sabine Hangebrauck